

Sensibilisierungstraining, sowie sonstige Maßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass das an derartigen Handlungen beteiligte Personal voll zur Hung-.001 i5lfTw -19.82ife6fTw -di8/102 PbrHAuf der 5884. Si

---

## DIE SITUATION IN TIMOR-LESTE<sup>69</sup>

### Beschlüsse

Auf seiner 5739. Sitzung am 10. September 2007 beschloss der Sicherheitsrat, den Vertreter Timor-Lestes (Minister für auswärtige Angelegenheiten und Zusammenarbeit) einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des folgenden Punktes teilzunehmen:

„Die Situation in Timor-Leste

Bericht des Generalsekretärs über die Integrierte Mission der Vereinten Nationen in Timor-Leste (S/2007/513)“.

Auf seiner 5740. Sitzung am 10. September 2007 beschloss der Rat, den Vertreter Timor-Lestes einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des folgenden Punktes teilzunehmen:

„Die Situation in Timor-Leste

Bericht des Generalsekretärs über die Integrierte Mission der Vereinten Nationen in Timor-Leste (S/2007/513)“.

Auf derselben Sitzung gab der Präsident im Anschluss an Konsultationen unter den Mitgliedern des Sicherheitsrats im Namen des Rates die folgende Erklärung ab<sup>70</sup>:

„Der Sicherheitsrat begrüßt die Bildung der neuen Regierung in Timor-Leste als Ergebnis der Parlamentswahlen vom 30. Juni 2007. Er gratuliert außerdem zur Ernennung des neuen Kabinetts Timor-Lestes unter der Leitung von Ministerpräsident Gusmão. Der Rat beglückwünscht ferner das Volk Timor-Lestes zu diesem Beweis seines nachdrücklichen Bekenntnisses zu Frieden und Demokratie. Er bekundet seine Bereitschaft, mit der neuen Regierung Timor-Lestes bei der Erreichung ihrer Ziele und bei der Bewältigung der großen Herausforderungen zusammenzuarbeiten, denen sich das Land gegenüber sieht, namentlich bei seinen Entwicklungsanstrengungen.

Der Rat bekundet der Nationalen Wahlkommission, dem Technischen Sekretariat für Wahlverwaltung und der Integrierten Mission der Vereinten Nationen in Timor-Leste seine Anerkennung für die Rolle, die sie während der Präsidentschafts- und Parlamentswahlen in Timor-Leste gespielt haben. Der Rat würdigt die unschätzbare Unterstützung für die Vorbereitung und Abhaltung der Wahlen, die von den regionalen und internationalen Partnern gewährt wurde. Er bekundet darüber hinaus seine Anerkennung für die Rolle der einheimischen und internationalen Wahlbeobachter.

Der Rat hebt die Notwendigkeit hervor, dass alle Parteien etwaige Streitigkeiten ausschließlich auf friedlichem Weg und im Rahmen der demokratischen Institutionen beilegen, und fordert das Volk Timor-Lestes auf, sich jeglicher Gewalt zu enthalten und zusammenzuarbeiten, um die Sicherheit zu gewährleisten.

Der Rat fordert die Regierung, das Parlament, die politischen Parteien und das Volk Timor-Lestes auf, zusammenzuarbeiten, einen politischen Dialog zu führen und den Frieden, die Demokratie, die Rechtsstaatlichkeit, eine nachhaltige soziale und wirt-

---

<sup>69</sup>

